

MV Agusta spielt Alpine

Der krisengeschüttelte italienische Motorradhersteller MV Agusta ist eine Modellkooperation mit Alpine eingegangen. Herausgekommen ist eine limitierte Version der 147 PS (108 kW) starken Superveloce 800. Sie trägt die blaue Lackierung des Alpine A110 sowie an der Verkleidung das Logo der Sportwagenmarke von Renault. An den Alpine erinnern außerdem die schwarze Alcantara-Sitzbank mit blauen Nähten und die CNC-gefrästen schwarzen Räder. Zeichen der Zusammenarbeit sind an der MV Agusta Superveloce Alpine auch die französische und die italienische Flagge an den Seiten des vorderen Schutzblechs sowie das Lederband über dem Tank mit „Alpine“-Schriftzug.

In Anlehnung an die Typenbezeichnung des Alpine ist das Sondermodell auf 110 Stück begrenzt. Der Preis soll bei 36.300 Euro liegen, während die Standardversion der Superveloce 800 unter 20.000 Euro bleibt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



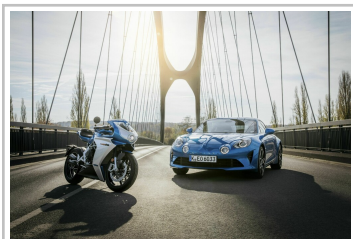
MV Agusta Superveloce Alpine und Alpine A110.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



MV Agusta Superveloce Alpine und Alpine A110.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



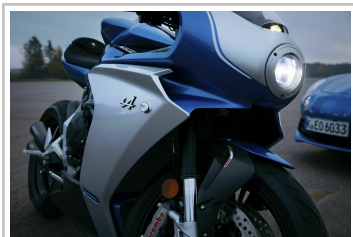
MV Agusta Superveloce Alpine und Alpine A110.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



MV Agusta Superveloce Alpine.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



MV Agusta Superveloce Alpine.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



MV Agusta Superveloce Alpine und Alpine A110.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



MV Agusta Superveloce Alpine.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault
